

An die Medienvertreter

10. September 2020

Presseeinladung: Eröffnung des 16. Jenaer Freiwilligentages

Wann: Samstag, den 12. September 2020, 9 Uhr
Wo: Dorfplatz Leutra, 07751 Leutra
Wer ist dabei? Oberbürgermeister Dr. Thomas Nitzsche; Dr. Barbara Albrethsen-Keck (Vorstand der Bürgerstiftung Jena); Dr. Matthias Müller (NABU Jena); Freiwillige der Mit-Mach-Aktion im Leutral
Ansprechpartner: Oda Beckmann, beckmann@buergerstiftung-jena.de, 03641 6392921

Über 300 Menschen aus Jena sind in diesem Jahr dabei, wenn es beim 16. Jenaer Freiwilligentag heißt „Engagiert mit Abstand“. Rund 25 Mit-Mach-Aktionen bieten die Möglichkeit zu graben, renovieren, schrauben, spraysen, Müll sammeln und dabei noch etwas Gutes zu tun. Dies alles unter den nötigen Vorkehrungen des Infektionsschutzes in kleinen Gruppen, möglichst im Freien und teilweise sogar komplett kontaktlos. Auch diese Zuhause-Aktionen, wie z.B. Briefe-Schreiben für Senioren sind sehr beliebt, zumal sich gleich mehrere Schulklassen aus der Jenaplan und Nordschule daran beteiligen.

Der offizielle Startschuss fällt in diesem Jahr bei der Aktion „Biotop-Pflegeinsatz im Leutral“, wo sich auch der Oberbürgermeister an der Pflege der Orchideenwiesen beteiligt. Parallel starten überall im Stadtgebiet die Aktionen. Da es in diesem Jahr kein Abschlussfest geben wird, erhalten alle Teilnehmer ein Goodie-Bag mit Snacks, einem T-Shirt, einer Maske und weiteren Kleinigkeiten zur Anerkennung. Zusätzlich überträgt das Bürgerradio OKJ ab 17 Uhr auf UKW 103,4 MHz ein Livekonzert der Jenaer Band ~~techno~~ für alle Teilnehmer.

Über die Bürgerstiftung Jena

Die Bürgerstiftung Jena ist eine 2002 gegründete Stiftung aus Jenaer Bürgern und Unternehmen. Sie möchte bürgerliches Engagement anregen sowie die regionale Lebensqualität erhöhen und das Gemeinwesen stärken. Zu diesem Zweck fördert, begleitet und unterstützt sie soziale und kulturelle Einrichtungen, Bildungsträger und ähnlich engagierte Gruppen mit Geld oder Sachleistungen und stößt auch selber Projekte an.

gut

Über den Jenaer Freiwilligentag

Der Jenaer Freiwilligentag, als ungewöhnliche „Schnupper-Aktion für freiwilliges Engagement“, hat im Jahr 2004 das erste Mal stattgefunden. Von Jahr zu Jahr entdecken immer mehr Freiwillige wie viel Freude freiwilliges Engagement machen kann: Bisher haben bei 15 Freiwilligentagen 4521 Freiwillige in insgesamt 416 Mit-Mach-Aktionen mitgeholfen. Allein im letzten Jahr griffen 631 Engagierte zu Pinsel, Hammer und Spaten – viele davon sind sogar überzeugte „Wiederholungstäter“. Das Spektrum an Teilnehmer*innen ist ebenso vielfältig wie die Aktionen selbst: Privatpersonen und Stadträte, Bundes- und Landtagsmitglieder, aber auch Mitarbeiter regionaler Unternehmen engagieren sich oder spenden. Besonders hervorzuheben ist dabei die Jenapharm GmbH & Co. KG als langjähriger Hauptsponsor.

Die Freiwilligenagentur Jena, ein Projekt der Bürgerstiftung Jena, ist Initiator des Jenaer Freiwilligentages und organisiert sowie koordiniert Jena-weit alle Mit-Mach-Aktionen.

Zum Hintergrund des Freiwilligentags

Freiwilligentage gibt es in immer mehr Städten Deutschlands. Ihre Idee ist, dass sich einen Tag lang viele Menschen für verschiedene gemeinnützige Projekte engagieren. Vereine können sich und ihre Arbeit vorstellen, die Freiwilligen ins Engagement hineinschnuppern. Dabei sollen Freiwilligentage nicht nur eine symbolische Sache sein, sondern konkrete Hilfe für gute Zwecke bieten. Der 16. Jenaer Freiwilligentag ist ein Teil des 7. Thüringer Freiwilligentages und wird unterstützt durch die Thüringer Ehrenamtsstiftung. Außerdem fügt er sich auch ein in die bundesweite Aktion „Woche des Bürgerschaftlichen Engagements“.

Der Freiwilligentag...

- macht freiwilliges Engagement in unserer Stadt sichtbar: Gemeinsames Anpacken und Gestalten motiviert, und so bereichern die Freiwilligen an diesem Tag vielfältige Angebote in Kultur, Sport, Umwelt und im sozialen Bereich.
- motiviert Menschen, sich ehrenamtlich für gemeinnützige Einrichtungen und Projekte einzusetzen. Sie können sich an konkreten Aktionen beteiligen, sehen am Abend das Ergebnis ihres Engagements und können in einen Verein oder Einrichtung „hineinschnuppern“.
- bietet Vereinen und Organisationen die Chance, viele helfende Hände für eine konkrete Aktion zu gewinnen. Durch die öffentliche Aufmerksamkeit für diesen Tag können sie Interesse auf sich ziehen und vielleicht auch längerfristig neue Freiwillige begeistern.